

Boule

2019 spielten wir das erste Mal in der Landesliga Süd, der dritthöchsten Liga des DPV in Deutschland. Trotz einiger Erfolge (darunter der einzige Sieg gegen den späteren Meister) konnten wir uns nicht in der Liga halten und müssen leider in der nächsten Saison wieder in der Bezirksoberliga Ostbayern spielen.

Am ersten Juli-Wochenende waren wir zum wiederholten Male Ausrichter der Bayerischen Meisterschaft Doublette Mixte (mit Rekordbeteiligung) und der Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften Doublette Mixte. Im Herbst fand dann mit großer Beteiligung zum 6. Male unser Naabtaler Herbstturnier statt. Unsere Mitglieder haben sich auch an zahlreichen Turnieren in ganz Bayern beteiligt. Nach dem Ende der Freiluftsaison konnten wir wieder wie im Vorjahr unsere kleine Boulebahn im überdachten Terrassenbereich des Sportheims aufbauen um dadurch geschützt auch in der kalten Jahreszeit trainieren zu können. Mit einer kleinen Weihnachtsfeier der Abteilung wurde dann die Saison beendet.

Dieses Jahr konnten wir nur im Februar und Oktober (unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften) an Turnieren teilnehmen, den auch die Bouleabteilung war mit den Mitte März durch die Landesregierung ausgesprochenen Einschränkungen in ihren Aktivitäten massiv betroffen. Der Trainingsbetrieb wurde eingestellt, der Ligabetrieb und die bereits im Turnierplan des Bayerischen Petanqueverbandes (BPV) eingetragenen Turniere wurden komplett abgesagt. An einer Teilnahme am Bayrische BPV-Pokal und dem Ostbayernpokal haben wir aufgrund der Risiken (sowohl als möglicher Veranstalter als auch als Teilnehmer) verzichtet. Der Trainingsbetrieb im Freien auf unserem Boulodrome konnte aber nach den ersten Lockerungen und unter Einhaltung der Vorschriften langsam wieder anlaufen. Wir trainieren nun aktuell wieder zu den bekannten Trainingszeiten und bereiten uns so auf die hoffentlich 2021 wieder laufende Liga- und Turniersaison vor.

Um aber eine Begegnung mit "Wettkampfstimmung" zu ermöglichen wurden im Juli mit dem FC Tegernheim 2 Freundschaftsspiele (1 x in Etterzhausen und Gegenbesuch in Tegernheim) vereinbart, die wir beide für uns entscheiden konnten.

Leider mussten wir auch unser für Ende Herbst geplantes 7. Naabtaler Herbstturnier absagen aber wir hoffen, dass wir zu unserem 10-jährigen Bestehen der Abteilung 2021 wieder Gastgeber für die Bayerischen Boulespieler sein können.

Für das Jahr 2021 ist durch den BPV geplant, dass für den Sportbetrieb (Liga und Turniere) unter Berücksichtigung der jeweils aktuellen Coronalage ein Konzept erstellt wird, das eine Durchführung dieser Termine ermöglicht. Hier heißt es abzuwarten, wie sich die Lage entwickelt.

Damengymnastik

Im Sportjahr 2019 fanden regelmäßig in der Turnhalle der Grundschule Nittendorf jeweils mittwochs 19.30- 20.45 Uhr die Gymnastikstunden statt. Darüber hinaus beteiligten sich die Damen bei einer Radtour sowie der 40. Zwei-Tagesausfahrt ins Frankenland. Weitere Höhepunkte waren das Grillfest am Sportplatz sowie die Weihnachtsfeier in der Pizzeria Don Pietro. Das Sportjahr 2020 begann wie üblich mit den Gymnastikstunden in der Turnhalle. Mit dem Lockdown ab dem 16.03.2020 wurde der Sportbetrieb eingestellt. Kurzerhand wurde umdisponiert und so fanden nach den Pfingstferien auf dem Fußballplatz in der Ebenwieser Straße wieder Gymnastikstunden unter Einhaltung der Hygieneregeln statt. Die Damen freuten sich auf das Wiedersehen und auf die gemeinsame sportliche Betätigung. Im September konnten wir dann wieder zurück in die Turnhalle. Bedauerlicherweise musste dieses Jahr der Abteilungsausflug, die Wanderung, die Radtour und auch die Weihnachtsfeier abgesagt werden. Unsere Hoffnungen liegen nunmehr auf ein besseres Jahr 2021. Ein großes Dankeschön an alle Damen, die unserer Abteilung in dieser schwierigen Zeit die Treue halten.



Nordic-Walking

Die Nordic-Walking-Gruppen treffen sich regelmäßig Montag, Mittwoch und Freitag. Neben den sportlichen Aktivitäten, u.a. Teilnahme an Nordic-Walking-Veranstaltungen im Landkreis Regensburg, sind auch gesellschaftliche Aktivitäten, wie unsere Osterwanderung und die Nikolausfeier, ein fester Bestandteil im Jahresprogramm. Der coronabedingte Lockdown hat dieser Abteilung wenig geschadet, außer dass wir den Sport unter den entsprechenden Hygienevorgaben (Gruppengröße, Abstand halten) durchführen müssen. Dies änderte jedoch nichts am Zusammenhalt der Gruppe; vielmehr waren Walker glücklich, sich bewegen zu dürfen. Das einzige Jahreshighlight war Anfang September, die gemeinsame Tour nach Distelhausen, mit Einkehr und Musik!

Tischtennis

Die Tischtennisabteilung zählt derzeit 4 Erwachsenen- und 3 Jugendmannschaften. Benedikt Scholze ergänzt seit kurzem das Übungsleiterteam, welches nunmehr mit 5 Übungsleitern herausragende Trainingsmöglichkeiten garantieren kann.

Coronabedingt musste die abgelaufene Saison frühzeitig beendet werden und die aktuelle Saison pausiert leider bis auf weiteres. Jedoch konnte der TVE in der "spielbaren Zeit" zahlreiche Erfolge feiern, v.a. im Jugendbereich. Die 1. Jungenmannschaft spielt in der 1. Bezirksliga (zweithöchste Liga der Oberpfalz) und mit Kilian Meister und Michaela Gebhardt besitzt man 2 Nachwuchstalente, die auf Bezirksmeisterschaften vordere Plätze belegen. Auch abseits der Platte ist die Stimmung bestens, wie sich beim diesjährigen Wanderausflug im Bayrischen Wald wieder zeigte.

Sofern ein Trainingsbetrieb wieder möglich ist, wird dieser unter Einhaltung der Hygienevorschriften umgehend wieder aufgenommen. Die Informationen hierüber finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns über jeden Nachwuchsspieler / -in.

Die Tischtennisabteilung benötigt aktuelle neue Trikots sowie Banden für die Spielfeldabtrennungen. Die Abteilung und der Hauptverein würden sich über Sponsoren freuen, die uns bei der Anschaffung unterstützen. Beides sind ideale überregionale Werbeflächen. Als Ansprechpartner stehen Abteilungsleiter Josef Plank oder Vorstand Klaus Wegele zur Verfügung.

Eisstock

Leider wurde der Spielbetrieb für den Sommer und jetzt auch für den Winter im gesamten BEV abgesagt. Training fand unter den besonderen Hygienebedingungen jeden Dienstag ab 18:30 Uhr statt.

Zurzeit sind in unserer Abteilung 16 aktive Stocksützen, die alle heiß auf den Re-Start sind. Bei der diesjährigen Abteilungsmeisterschaft wurden folgende Ergebnisse erzielt.

Mannschaft:

1. Rüdiger Hennig / Wolfgang Götz
2. Dieter Braun / Alfred Schäfferer
3. Florian Kirchner / Klaus Münzner

Einzel:

1. Walter Ernst
2. Maximilian Münzner
3. Florian Kirchner

Kinderturnen

Mit Freude hat das Turnjahr begonnen, die Turnstunden waren sehr gut besucht und es wurde fleißig für eine Turnvorführung geübt. Das Faschingsturnen konnten wir noch mit viel Spaß und vielen Spielen und den traditionellen Faschingskräpfen durchführen, dann kam der Stillstand für's Kinderturnen.

Mit deutlichen Einschränkungen (keine Turngeräte, keine Turnhalle) ist das Turnen Anfang Juni wieder angelaufen. Der Trainingsort wurde auf den Fußballplatz beim Sportgelände in der Ebenwieser Straße verlegt. Veränderungen bringen zunächst Unruhe und Unsicherheit mit sich, alles ungewohnt, vom üblichen Training keine Spur. Mit Hinweis auf die Abstands- und Hygieneregeln wurde das Training an die Gegebenheiten angepasst und ausgerüstet mit Isomatten und Springseilen gestartet.

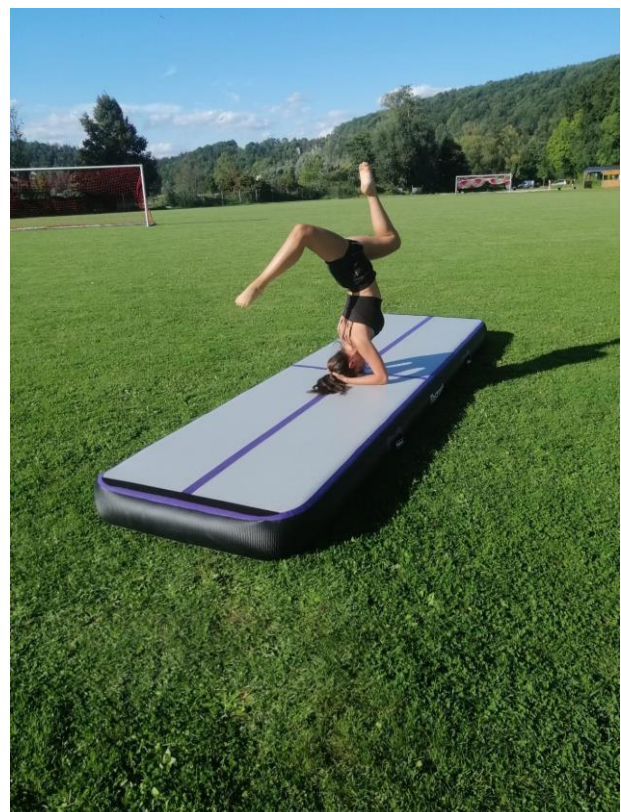
Um die Bedingungen zu optimieren wurden 2 Airtrack Bahnen und ein kleiner Schwebebalken angeschafft. Die Bodenelemente konnten mit der Airtrack eingeübt und verbessert werden.



Ab August fanden die Turnstunden - unter Einhaltung eines strengen Hygienekonzepts - wieder in der Turnhalle statt. Die Sommerferien wurden durch geturnt.

Auch für den Lockdown light haben wir uns gerüstet und angepasst. Für diese Zeit gibt es für die Mittwochsgruppe einen 30-tägigen Bewegungskalender

für „dahoam“ und für die Freitag und Samstagsgruppe ein Workout. (wie ein Adventskalender, jeden Tag kleine sportliche Herausforderungen). Corona bremst unsere Bewegungsfreude nicht. Wir schaffen das und kommen hoffentlich alle gesund und fit durch die Corona Pandemie.



Laufgruppe

Da Laufen kein Mannschaftsport bzw. keine Kontaktsportart ist, war Laufen auch in der Lockdown-Zeit möglich- zwar alleine- man konnte aber den Lauf tracken und in der Whatsapp-Gruppe kundtun.

Da die Laufveranstaltungen zwecks der Massenstarts restlos abgesagt wurden, bestand immerhin noch die Möglichkeit an virtuellen Läufen wie beim Regensburger Marathon oder Leukämielauf in Regensburg teilzunehmen, d.h. die Teilnehmer liefen eine beliebige Strecke zu der ausgeschriebenen Distanz allein, anhand der Trackingdaten von den Laufuhren bekam man eine Urkunde und Medaille zugesandt. Nachdem im Sommer die Kontaktbeschränkungen gelockert wurden, brach die Laufgruppe neben den wieder erlaubten gemeinsamen Läufen, zu einer gemeinsamen Wanderung ins Bayerisch-Kanada - zum schwarzen Regen auf. Im Oktober ging eine sehr kleine Wandergruppe auf den Lusen im Bayerischen Wald.

Jetzt bei dem Lockdown-Light werden die Sportaktivitäten wieder wie im Frühjahr gelebt- Laufen ja- aber jeder für sich allein.

